

Husten - Schnupfen - Heiserkeit

Hilfe nach Hildegard v. Bingen

Pelargonien-Mischpulver

(Grippe-Pulver, „Pulvis Pelargoni Compositus H.“)

1. Bei Erkältungen

Wenn es in der Brust weh tut oder auch in der Kehle, sollte man davon ca. ½ TL in warmen Wein einrühren und trinken.
(bei Kindern auch mit Tee)

2. Bei Kopfschmerzen

Eine Msp. auf einen Bissen trockenes Brot geben, eine Prise Salz darüber streuen und essen

3. Bei Husten mit Brustschmerzen

Mehl (500 g) mit 1 ½ EL Pulver mischen, Apfelstücke dazugeben und einen Kaisei-Schmarrn oder Pafatschmarrn zubereiten.
Öfters essen.

4. Bei Schnupfen

(zur Ausheilung und Vorbeugung)

Auf trockene, geruchsfreie Unterlage streuen und oft daran riechen (nicht schnupfen!).
Zur Vorbeugung beim ersten Niesen sofort daran riechen.

Dieses Mittel hilft nicht bei der seltenen Form des bakteriellen Schnupfens mit starkem, gelbem Nasensekret.

5. Bei Überessen

(verdorbenem Magen und verhockten Winden)

nach dem Essen 1 Prise auf der Zunge zergehen lassen

6. Als Herzmittel

besonders bei grippegeschwachem oder -geschädigtem Herzen

Trocken auf Brot essen, oder oft davon lecken.

